



Medienmitteilung **Sperrfrist: Samstag, 1. September 2012, 10.00 Uhr**

Noch 1 Jahr bis zum «Eidgenössischen» 2013: Der «Countdown» läuft

Am Samstag, 1. September 2012, wurde in Burgdorf ausgiebig gefeiert. Das OK des Eidgenössischen Schwing- und Älplerfests (ESAF) 2013 Burgdorf im Emmental, die Stadt Burgdorf und die Region Emmental hatten das Datum zum Anlass genommen, den Countdown «noch 1 Jahr bis zum Eidgenössischen 2013» einzuleiten. Besucher und geladene Gäste erfuhren viel über den aktuellen Stand der Vorbereitungsarbeiten sowie über zahlreiche spannende und kulinarische Projekte und konnten sich in Burgdorf so richtig auf das «Eidgenössische» 2013 einstimmen.

Am 1. September 2012 wurde in Burgdorf ausgiebig gefeiert. Anlass bildete, dass das Eidgenössische Schwing- und Älplerfest 2013 in genau einem Jahr, vom 30. August bis zum 1. September 2013, ebenfalls in Burgdorf im Emmental stattfindet. In Burgdorf gab es deshalb am 1. September 2012 viel zu sehen und zu erleben.

Im Casino-Theater Burgdorf erfuhren 250 geladene Gäste, dass der eindrückliche Schwingerarm, der mit dem markanten Schwingfest-Tattoo die Festplakate ziert und das Keyvisual des «Eidgenössischen» darstellt, dem Spitzenschwinger Matthias Sempach (67 Kränze, davon 2 Eidgenössische) gehört. Das OK präsentierte ausserdem die ESAF-Bekleidungslinien. So werden die zahlreichen Helferinnen und Helfer am «Eidgenössischen» an ihren roten T-Shirts und den roten Caps mit der Bezeichnung «Chrampfer» gut zu erkennen sein. Das OK wird schwarze Softshell-Jacken und Poloshirts der Marke Wikland (ESAF-Kranzpartner Albiro AG) sowie ESAF-Caps mit anthrazitfarbenen Elementen tragen, die Ehrendamen die Berner Sonntagstracht, die Hostessen die Gotthelftracht.

Ausserdem stehen Schwingfest-Fans ab sofort unter www.burgdorf2013.ch zahlreiche Merchandising-Artikel zur Einstimmung zur Verfügung, vom robusten Minischirm, der ESAF-Tasse, einem ESAF-Taschenmesser über das ESAF-Cap bis hin zu den Textilien, einem besonders prägnanten T-Shirt «Bärner Mutz», dem schwarzen ESAF-T-Shirt oder dem Poloshirt «Edelweiss». Das Angebot des ESAF-Kranzpartners Pandinavia AG wird in den kommenden Monaten laufend ausgebaut.

Auch ist seit dem 1. September 2012 der offizielle ESAF-2013-Kalender im Verkauf. Er zeigt dreizehn Spitzenschwinger in sexy Posen, beinhaltet neben Impressionen aus dem Emmental auch zahlreiche Hintergrundinformationen zum «Eidgenössischen» 2013 und kann ab sofort über www.dieboesen.ch bezogen werden.

Ebenfalls vorgestellt wurde in Burgdorf das durch die Stadt Burgdorf lancierte «Hotel Schwingfest». Bewohnerinnen und Bewohner der Stadt Burgdorf werden Festbesuchern, die Burgdorf besichtigen und mit der lokalen Bevölkerung in Kontakt kommen möchten, Gratisübernachtungen im eigenen Zuhause anbieten. Das Angebot kann in einem virtuellen Hotel per sofort über die Website www.hotel-schwingfest.ch eingesehen werden.

Ebenfalls vorgestellt wurde das von Gastro Emmental lancierte Projekt «Schwingerteller». Ab dem 12. Mai 2013 (Muttertag) werden nämlich zahlreiche Emmentaler Gasthöfe und Gaststuben zur Feier des «Eidgenössischen» 2013 einen währschaften Schwingerteller, ein saftiges Nierstück von einem glücklichen Schweizer Säuli mit feinstem Emmentaler, Dürsrüti-Härdöpfu und «Pflanzblätz-Gmües» ins Angebot aufnehmen, um Aktiven und Gästen eine spezielle Gaumenfreude bereiten zu können. Eine Liste der Mitgliederbetriebe, die am Projekt teilnehmen, wird ab dem 1. Mai 2013 auf www.gastrobern.ch (Rubrik Regionalsektion Emmental) zur Verfügung stehen.

Präsentiert wurde im Weiteren ein ganz besonderer Emmentaler, nämlich der durch Kranzpartner Emmentaler Switzerland zur Feier des «Eidgenössischen» lancierte Kranz-Emmentaler «Eidgenoss», der ab März 2013 exklusiv in der Migros in den Verkauf kommt und – wie zu Beginn der Eidgenossenschaft – auf traditionelle Art hergestellt wird.

Ebenfalls nicht fehlen durfte die Präsentation der Festweine, die anlässlich des «Eidgenössischen» 2013 zum Wohl der Besucherinnen und Besucher ausgedient werden. Es handelt sich dabei um einen weissen und einen roten «Königswy». Beide Weine eignen sich ideal zum Geniessen in geselliger Runde und passen daher bestens zum «Eidgenössischen» 2013. Während der Weisse durch sein intensives Bouquet aus exotischen Früchten besticht, überzeugt der Rote durch herrliche Aromen von schwarzen Beeren. Degustationen sind ab dem 3. September 2012 direkt im Wyhus Aemme in Ramsei möglich. Im Frühjahr 2013 wird ausserdem eine weitere Linie des Festweins, eine reine Berner Linie mit dem passenden Namen «Bärner Königswy», lanciert werden.

Auch für die nicht geladenen Gäste gab es am 1. September in Burgdorf viel zu sehen und zu erleben. In der Oberstadt gastierte, integriert in den Burgdorfer Samstags-Märit, der «Gotthelfmärit» mit über 70 nostalgischen Gotthelf-Ständen und Waren und Bräuchen wie zu Gotthelfs Zeiten und auch die leiblichen Bedürfnisse der Gäste kamen nicht zu kurz: Am Kirchbühl und in den Marktblauben konnten sich Besucherinnen und Besucher mit gluschtigen Emmentaler Spezialitäten verköstigen. Im «Schwingfestdörfli» konnten die ESAF-Fanartikel begutachtet beziehungsweise anprobiert, der neue Schwingfest-Kalender durchgeblättert oder der ESAF-Festwein degustiert werden.

In drei Ringen an drei Standorten in Burgdorf präsentierten zudem die Schwingklubs und Jungschwinger aus dem Emmental und dem Oberaargau im Beisein der Spitzenschwinger Daniel Bösch, Thomas Sempach und Matthias Sempach ihr Können und während der demonstrationsfreien Zeit durfte auch das Publikum ins Sägemehl und einmal «selber die Schwingerhosen anziehen». Die ESAF-Königspartner (Mobilier, Feldschlösschen, UBS, Migros, Aebi & Co. Maschinenfabrik, Toyota) erfreuten die Besuchenden zudem mit ihrer Präsenz und vielfältigen Angeboten bei den Sägemehl-Ringen.

Steinstoss-Unspunnensieger Peter Michel begeisterte mit zwei Demonstrationsstössen das Publikum und wer wollte, durfte sich auch hier selbst einmal mit dem Stein versuchen.

Siegermuni «FORS vo dr LUEG», der dem neuen Schwingerkönig am «Eidgenössischen» 2013 überreicht werden wird, traf am Nachmittag auf dem Hofstatt-Platz ein. Der prächtige Jungspund ist am 3. August 2012 bereits Vater des kleinen Muni-Kalbs Harry geworden und macht den Munisponsoren, Kunz Kunath AG und Landgasthof und Seminarhotel Lueg, viel Freude.

Alle Besuchenden, die sich ausserdem zum aktuellen Stand der ESAF-Vorbereitungsarbeiten informieren wollten, hatten die Möglichkeit, am Nachmittag an einer kurzen Informationsveranstaltung im Casino-Theater Burgdorf beizuwohnen, präsentiert durch ESAF-OK-Vizepräsident Francesco M. Rappa und ESAF-Geschäftsführer Patrick Sommer.

Burgdorf hat damit den Countdown bis zum «Eidgenössischen» 2013 eingeleitet. Richtig ernst wird es für die Aktiven dann aber vom 30. August 2013 bis zum 1. September 2013, wenn in Burgdorf um Kranz und Krone geschwungen wird. Wer am «Eidgenössischen», dem grössten Sportanlass der Schweiz, im kommenden Jahr live dabei sein möchte, kann sich schon heute ein Ticket sichern. Im Fall von Firmen ist dies über eine Supporterschaft (www.burgdorf2013.ch/supporter) oder über eine Gabenspende für den Gabentempel möglich (www.burgdorf2013.ch/gabentempel). Privatpersonen können sich über eine Gold-Gönnerschaft bereits heute den Zugang zur grössten Sportarena der Schweiz mit über 50 000 Plätzen sichern (www.burgdorf2013.ch/goennerverein).

Mediendokumente und Medienbild:

Die Medienmitteilung sowie die Medienrohstoffe zum Emmentaler «Eidgenoss», zum «Schwingerteller», zum «Hotel Schwingfest» und zum Festwein finden Sie auf der Website www.burgdorf2013.ch (→ Rubrik «Medien»). Unter der gleichen Rubrik finden Sie ab Samstag, 1. September 2012, **ab 15.00 Uhr** auch Bilder zur Präsentation für die geladenen Gäste vom Vormittag sowie **bis 18.00 Uhr** Impressionen vom öffentlichen Anlass in Burgdorf **in Hochauflösung zum Download**.

Für weitere Auskünfte:

Raphael Wild, Leiter Kommunikation ESAF 2013, 079 622 18 65

Patrick Sommer, Geschäftsführer ESAF 2013, 079 563 97 26

Burgdorf, 1. September 2012